Glanz und Glamour beim Hygiene-Casting Finale

| Antje Isbaner, Berit Melle, Susann Luthardt

Am 29. Februar war es endlich soweit – die 20 Finalteilnehmerinnen des Dürr Hygiene-Castings trafen in Stuttgart für das abschließende und alles entscheidende professionelle Fotoshooting zusammen. Über eintausend Hygieneassistentinnen und Zahnärztinnen hatten sich beworben, um mit Sympathie und Kompetenz das neue Gesicht der Anzeigenkampagne 2008 von Dürr Dental zu werden.

Nachdem der Ansturm auf den Fachdentalmessen bereits alle Erwartungen übertroffen hatte, konnten sich Interessentinnen bis zum Ende des vergangenen Jahres auch online oder per Post bewerben. Gefragt waren neben einer Tätigkeit in einer Zahnarztpraxis vor allem Ausstrahlung und kreative Ideen, die den Wert der Hygieneassistentin für Patienten und Praxis unterstreichen. Mit einem persönlichen Praxishygiene-Tipp, einer flotten Begründung für Praxishygiene oder einem Reim nach dem Motto „Reime gegen Keime" konnten die originellen Gedanken formuliert werden. An den Messeständen der Firma Dürr Dental füllten die begeisterten Casting-Bewerberinnen auf den acht Fachdentals des vergangenen Jahres ihre Fragebogen aus, wurden von Visagisten geschminkt und professionell fotografiert. Jede durfte zusätzlich noch ein kleines Dankeschön mit nach Hause nehmen.

Von einer unabhängigen Jury wurden aus allen Bewerbungen 20 geeignete Kandidaten ausgewählt, die nun zum exklusiven Fotoshooting-Event nach Stuttgart eingeladen wurden.

Im First-Class-Hotel Le Meridien erfolgte am frühen Freitagnachmittag die Anreise der Finalistinnen, die von Dr. Martin Koch, dem Leiter für Unternehmenskommunikation bei Dürr Dental, höchstpersönlich begrüßt wurden. Nach einem entspannten Get-together inklusive kleinem Imbiss fand anschließend der Transfer aller Damen vom Hotel im Stuttgarter Stadtzentrum nach Kornwestheim zu einem gemeinsamen Besuch der Firma Orochemie, ein Unternehmen der Dürr Dental GmbH & Co. KG, statt. Nach einem Rundgang durch das Unternehmen mit dem Geschäftsführer Herrn Christian Pflug und einer Begrüßung durch den Leiter von Vertrieb und Marketing Dürr Dental, von Herrn Axel Schramm, konnten die Casting-Bewerberinnen sogleich ihre Hygienekenntnisse unter Beweis stellen. Bei einem Geruchstest von Desinfektionsmittelproben sollten die Teilnehmerinnen die einzelnen Proben bewerten und konnten ihre ganz persönliche

Meinung dazu kundtun. Angelehnt an die berühmte Knoff-Hoff-Show wurden danach zwei Experimente mit Produkten der Dürr System-Hygiene durchgeführt, während die Teilnehmerinnen ständig von einem professionellen Fotografen begleitet wurden. Dies fungierte nicht nur als erster Test für das Casting am Folgetag, sondern sollte die Dentalfachkräfte an das Blitzlichtgewitter gewöhnen.

Zu ihrer Freude wurden die Finalistinnen mit T-Shirts ausgestattet, die den Leitspruch „Ich kann's" trugen, der sowohl Motto der Veranstaltung als auch der Teilnehmerinnen war.

Den Abschluss des ersten Tages bildete ein Pre-Shooting Dinner mit einem 3-Gänge-Menü, bei dem nochmals in aller Ruhe die Details des folgenden Tages besprochen wurden und so mancher wertvolle Tipp der drei Visagistinnen beherzigt werden konnte. So sollte man am besten ungeschminkt und mit frisch gewaschenem, aber ungestylten Haar den nächsten Tag beginnen, um perfekt für das Styling der Profis vorbereitet zu sein. Der Abend endete in harmonischer Entspannung und rechtzeitig wurden die Damen ins Hotel zurückgefahren, schließlich sollten sie genügend Ruhezeit für ein frisches und munteres Aussehen am nächsten Tag haben.

Damit ein möglichst schneller und reibungsloser Ablauf des Shootings gewährleistet werden konnte, wurden die Casting-Bewerberinnen durch ein Losverfahren in zwei Gruppen je zehn Frauen geteilt. Während die erste Gruppe am nächsten Morgen direkt ins Fotostudio gebracht wurde, durfte sich die zweite Gruppe zunächst auf einen Aufenthalt der besonderen Art im Zoologisch-Botanischen-Garten Stuttgart, kurz Wilhelma genannt, freuen. Es ging nämlich ins Schlangenhaus, das bekannt für seine exotischen Bewohner ist. Neben Schlangen und Echsen konnte man auch die Begegnung mit Spinnen machen und ganz Mutige durften sich dem Abenteuer stellen, diesen Tieren so nah wie nie zuvor zu sein. Inzwischen wurde es für die anderen zehn Teilnehmerinnen ernst. Zunächst sollten sie mit leichtem, natürlichen Alltags-Make-up fotografiert werden, um ihre Authentizität, die sie im Arbeitsalltag an den Tag legen, einzufangen. Top-Visagisten zauberten diesen Hauch von Leichtigkeit in die Gesichter der aufgeregten Damen. Schon dabei hieß es allerdings Ruhe bewahren. Zudem stand eine Stylistin bei der Auswahl passender Kleidung hilfreich zur Seite, ebenso wie ein ganzes Team fleißiger Helfer, das alles dafür tat, dass sich die Hygiene-Models rundum wohlfühlten. Der störungsfreie Ablauf des Shootings erforderte eine hervorragende Planung seitens der Firma Dürr, denn während die ersten Damen bereits in unterschiedlichen Posen fotografiert wurden, waren die Visagisten und Stylistin

Daniela Wecke

Vom Dürr Hygiene-Casting habe ich auf der Fachdental in Stuttgart erfahren und just for fun ein Foto machen lassen. Erst später, als ich mich auf der Homepage von Dürr informiert hatte, wurde mir die Tragweite der Aktion richtig bewusst. Ich freue mich sehr, dass ich hier dabei sein darf – die Übernachtungen im Fünf-Sterne-Hotel, das tolle Fotostudio, so etwas erlebt man ja nicht jeden Tag! Zudem ist die Organisation einfach prima – man hat immer einen Ansprechpartner und es fehlt mir hier an nichts. Einmal im Mittelpunkt zu stehen – das ist wirklich ein einmaliges Erlebnis.

Alexandra Zähringer

Vom Casting erfuhr ich über eine Fachzeitschrift und fand die Idee, da mitzumachen, ganz toll. Das Thema Hygiene gab unserer gesamten Praxis neue Impulse, denn in einer Teambesprechung tauschten wir unsere ganz persönlichen Meinungen zum Thema Praxishygiene untereinander aus. Die Organisation des Wochenendes ist wirklich unglaublich gut. Mein ganz persönliches Highlight war allerdings die Würgeschlange um meinem Hals in der „Wilhelma" – da bin ich richtig über mich hinausgewachsen!

Julia Gaiser

Mein Vater ist Zahnarzt und er hatte extra eine Broschüre für das Dürr Hygiene-Casting aus der Zeitung ausgeschnitten, um mich zum Mitmachen zu animieren. Aber erst der Messestand von Dürr und die Visagisten auf der Fachdental Stuttgart konnten mich endgültig überzeugen. Ich bin sehr überrascht über die Professionaliät des Shootings, ein solch gut ausgestattetes Set habe ich ehrlich gesagt nicht erwartet. Die Bilder von mir finde ich fantastisch.

Isabella Kopietz

Natürlich kenne ich von Berufswegen die Firma Dürr und ich schaue eigentlich jedesmal auf der Fachdental bei Dürr vorbei. Am Casting habe ich dort, ehrlich gesagt, nur teilgenommen, weil es als Dankeschön eine süße Kuschelmaus gab, die ich meiner kleinen Nichte unbedingt schenken wollte.
Umso mehr freute mich die Einladung zum Finale. Das Shooting war einfach fantastisch, man fühlt sich wie ein Star. Die Organisation des Events beeindruckt mich sehr, man hat wirklich weder Kosten noch Mühen gescheut.

Admira Baljic

Eigentlich war es der Zufall, der mich zum Dürr-Casting geführt hat. Ich war mit meiner Chefin und einer Kollegin auf der Fachdentalmesse, doch leider verlor ich schon nach kurzer Zeit meine Kollegin aus den Augen. Auf der Suche nach ihr wurde ich auf die Casting-Aktion aufmerksam und schon war ich dabei.
Das Fotoshooting ist richtig klasse, alle Mädels sind supernett und ich genieße jeden Augenblick in vollen Zügen.

damit beschäftigt, die anderen Bewerberinnen herzurichten. Nach dem ersten Durchgang folgten nun Fotos von den Damen in aufwendigerem Styling. Neben einem kräftigeren Abend-Make-up sollten auch Haare und Kleidung die Eleganz jedes einzelnen Typs unterstreichen. So liebevoll und glamourös gestylt fühlte sich so manche wie ein Superstar. Nur knapp drei Stunden Zeit blieben der ersten Gruppe, um den perfekten Eindruck vor der Kamera zu hinterlassen – dabei war diese Zeit durchaus anstrengender als einige Teilnehmerinnen erwartet hatten.

Gestärkt durch einen Business-Lunch im Fotostudio wurden die erfolgreichen Models der ersten Gruppe ins Schlangenhaus der Wilhelma gebracht, um in die fremdartige Tierwelt des Zoologischen Gartens einzutauchen. Bei der Führung durch die botanische Anlage konnten die Zoobesucherinnen inmitten tropischer Pflanzen vom Stress des Blitzlichtgewitters entspannen.

Nun war es an den anderen Damen der zweiten Gruppe, ihre Ausstrahlung vor der Kamera unter Beweis zu stellen. Auch hier leisteten sowohl die Stylistin als auch Visagisten überzeugende Arbeit, die es den Damen ermöglichte, bedenkenlos und locker vor der Kamera zu agieren. Denn bei aller Professionalität darf man nicht vergessen, dass es sich um Dentalfachkräfte handelte, die nicht tagtäglich vor einer Kamera stehen, obgleich die charmanten Finalistinnen einem diese Tatsache oft vergessen ließen. Nachdem auch die zweite Gruppe das Shooting erfolgreich absolviert hatte, kehrten die Zoobesucherinnen zu einem gemeinsamen Fotoshooting ins Studio zurück, um danach bei einer gemeinsamen Kaffeestunde ein überaus positives Resümee zu ziehen und Erfahrungen untereinander auszutauschen.

Nach ein wenig Erholung im Hotel ging es am Abend zum großen After-Work-Dinner, auf das eine gesellige After-Work-Party folgte – beide Veranstaltungen luden in einem stilvollen Ambiente zum Feiern des gelungenen Tages ein.

Beim gemeinsamen Frühstück am nächsten Morgen gab es zur allgemeinen Begeisterung Mappen für alle Teilnehmerinnen mit einer Auswahl der schönsten Bilder ihres Shootings. Außerdem erhielten alle Bewerberinnen ein kleines Geschenk von Dürr.

Ein weiteres Highlight war die Prämierung des Gewinners eines Wettbewerbs, den Dürr für das Event-Wochenende ausgerufen hatte. Gesucht wurde die beste Idee für ein neues Hygieneprodukt. Über die Auszeichnung für den besten Einfall durfte sich Madlen Antpusat freuen. Nach einer Abschlussrede von Herrn Dr. Carsten Barnowski, Produktmanagement Hygiene und Fotochemie bei Dürr, endete das Event-Wochenende mit zufriedenen Gesichtern.

Nicht nur eine perfekte Rundum-Betreuung beeindruckte die Teilnehmerinnen, sondern auch die hochwertige Durchführung des Events, denn die Ergebnisse des Shootings konnten sich sehen lassen und überraschten in ihrer Professionalität und Qualität selbst die am Casting-Event beteiligten Profis.

Die Entscheidung

Und nur kurze Zeit später war es dann soweit. Die Entscheidung, welche der Damen für die Anzeigenkampagne von Dürr aus den mehreren hundert Bewerberinnen ausgewählt wurde, war gefallen. Die Eisenacherin Sylvana Lieding ist die Siegerin des Dürr Hygiene-Castings. „Ausschlaggebend waren die Kombina-

Denise Bandze

Ich erfuhr in einer Zeitschrift vom Casting und unterhielt mich mit einer Kollegin darüber. Meine Chefin animierte mich mitzumachen und so meldete ich mich auf der Fachdental in Stuttgart an. Ich war sehr gespannt auf das heutige Fotoshooting und hoffe, dass ich einen guten Eindruck machen konnte.

Madlen Antpusat

Der Vorschlag, an dem Casting teilzunehmen, kam von den Inhabern der Praxis, in der ich arbeite. Als der Anruf kam, dass ich unter den letzten 20 bin, konnte ich das gar nicht richtig glauben.
Die Erwartungen, die ich für das Wochenende hatte, wurden geradezu übererfüllt, denn es ist alles weitaus professioneller als ich gedacht hätte. Einfach rundum perfekt!

Michaela Schmauser

Ich erfuhr von dem Casting durch die Dürr Hygiene Club News, war spontan begeistert und bewarb mich dafür. Dass ich zum Finale eingeladen werden würde, hätte ich dennoch nie erwartet. Das Shooting entspricht genau meinen Vorstellungen von professionellen Werbeaufnahmen.

Jessica Kühn

Dieses Wochenende hat meine Erwartungen komplett übertroffen. Angefangen beim Hotel über den spannenden Zoobesuch bis zum Fotoshooting war einfach alles toll. Dabei war es die Idee meiner Chefin, mich beim Dürr-Casting zu bewerben – zum Glück habe ich es gemacht.

Michaela Ganz

Auf der Fachdental in Stuttgart habe ich mit einer Freundin zusammen beim Casting mitgemacht. Doch ich habe mir es längst nicht so aufwendig organisiert vorgestellt. Es ist echt spitze hier und ich freue mich, dabei zu sein.

Denise Vetter

Ich habe ganz schön lange an dem Spruch gebastelt, mit dem ich mich für das Casting beworben habe. Dass ich tatsächlich unter die letzten 20 gekommen bin, hat mich sehr überrascht.
Neben dem tollen Shooting finde ich besonders die Freizeitplanung toll, die vielen schönen Ausflüge hatte ich nicht erwartet. Aber sie runden das tolle Erlebnis ab, denn die Stimmung ist sehr gut.

„Die Gewinnerin des Dürr Hygiene-Castings ist Sylvana Lieding, 24 Jahre, aus Eisenach.“

tion von Kompetenz auf dem Gebiet der Praxishygiene und die beeindruckende Wandelbarkeit der Kandidatin während des Shootings“, äußerte sich Dr. Koch gegenüber der Redaktion bei der Verkündung der Gewinnerin. Die 24-Jährige erwies sich als ideale Besetzung und ist das gesuchte Gesicht für die Dürr Anzeigenkampagne, die spätestens im Herbst 2008 starten wird, begründete Dr. Koch die Wahl der Experten. Die einzelnen Fotos sind ebenso vielfältig wie die Charaktere der Bewerberinnen, daher war es sehr schwer, eine Entscheidung für nur eine einzige Dame zu treffen. Deshalb plant Dürr auch mit weiteren Bewerberinnen Ende 2008 die Produktion nachfolgender Werbekampagnen. Informationen und Impressionen zur Dürr Hygiene-Casting-Aktion finden Sie im Internet auf **www.hygiene-casting.de**

Wir gratulieren allen Gewinnerinnen herzlich und freuen uns auf weitere spannende Geschichten! Die Redaktion.